

Pflanzliche Arzneimittel

Natürlich von Hexal

KÖRPERLICHE GESUNDHEIT

MENTALE GESUNDHEIT

ERKÄLTUNG

MAGEN/DARM

FRAUEN-GESUNDHEIT

MÄNNER-GESUNDHEIT



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Pflanzliche Arzneimittel

Wenn es um Gesundheit und Lebensfreude geht, können pflanzliche Arzneimittel gute Verbündete sein. Diese so genannten „Phytopharmaka“ können Beschwerden vorbeugen, Beschwerden lindern oder die Behandlung mit konventionellen Medikamenten unterstützen. Sie sind besonders gut verträglich und altbewährt – schon seit Urzeiten setzen Menschen Heilpflanzen wirkungsvoll ein.

Heute kann man mit modernen Verfahren die entscheidenden Pflanzenstoffe ganz gezielt herausfiltern und zu wertvollen Extrakten verarbeiten. Genau dafür steht Hexal – mit Arzneien, denen Sie vertrauen können. Sorgfältige Auswahl des Pflanzenmaterials und schonende Herstellung sorgen für qualitativ hochwertige Produkte, die nur in der Apotheke erhältlich sind.

Von Erkältungskrankheiten und Schlafstörungen über Probleme mit der Durchblutung bis hin zu Wechseljahrsbeschwerden und Rheuma – Sie werden staunen, gegen wie viele Beschwerden ein wirksames Kraut gewachsen ist!



Natürlich von Hexal

Wie für alle anderen Arzneimittel gelten auch für pflanzliche Arzneimittel die Bestimmungen des Arzneimittelgesetzes.

Die Wirksamkeit, Qualität und Unbedenklichkeit der Arzneimittel müssen grundsätzlich in Studien belegt werden. Die Wirksamkeit von traditionellen pflanzlichen Arzneimitteln kann hingegen auch durch dokumentierte Erfahrungen mit der medizinischen Anwendung des Produkts seit mindestens 30 Jahren bestätigt werden.

In Bezug auf die pharmazeutische Qualität und Sicherheit gibt es keinen Unterschied zu anderen Arzneimitteln – auch traditionelle pflanzliche Arzneimittel müssen den gesetzlichen Anforderungen an Qualität und Sicherheit genügen.

INHALTSVERZEICHNIS

KÖRPERLICHE GESUNDHEIT



Craegium®	Seite 6–7
Teltonal® Teufelskralle	Seite 8–9

MENTALE GESUNDHEIT



Felis®	Seite 10–11
Gingium®	Seite 12–13
Luvased®	Seite 14–15

ERKÄLTUNG



Pelasya bei Erkältungsbeschwerden	Seite 16–17
Sinuc® & Exeu®	Seite 18–19

MAGEN/DARM



Perocur® Seite 20–21

Silicur® Seite 22–23

FRAUEN-GESUNDHEIT



Biofem® Seite 24–25

Femikliman® uno Seite 26–27

MÄNNER-GESUNDHEIT



Azuprostat® Sandoz® Seite 28–29

Prostaforton® uno Seite 28–29

KÖRPERLICHE GESUNDHEIT

Das Problem: starker Wille, schwaches Herz

„Ich habe ein schwaches Herz“, sagen wir und fühlen uns nicht mehr belastbar. Sie fühlen sich schwach und schon bei kleinster Belastung wird Ihnen schwindelig.

Stellen Sie sich Ihr Herz wie einen Motor vor, der den Organismus in Gang hält. 60- bis 80-mal pro Minute schlägt es und pumpt dabei mit dem Blut Sauerstoff durch den Körper in alle Organe. Unser ganzes Leben lang vollbringt es Höchstleistungen – nicht umsonst gilt es als Antrieb des Lebens.

Wenn wir älter werden, kann der Bluttransport des Herzens erschwert sein. Der Sauerstoff kommt nicht mehr in ausreichender Menge im Gehirn, in den Gefäßen und in unseren Organen an.

Das Angebot der Natur: Weißdorn

Bereits im 14. Jahrhundert wusste die Volksmedizin, dass der in Europa und Nordamerika beheimatete Weißdorn zu mehr Leistungskraft verhelfen kann. Er wird in der Erfahrungsheilkunde bei Herzbeschwerden und zur Stärkung des Kreislaufs verwendet.

Craegium® – VOLLE KRAFT FÜR HERZ UND KREISLAUF!*



Die Lösung von Hexal:

Craegium® aus Weißdornblättern mit Blüten-Trockenextrakt

Craegium® ist bei nachlassender Leistungsfähigkeit des Herzens** zur Langzeiteinnahme*** geeignet.

- **Kräftigt und schützt das Herz**
- **Erhöht die Sauerstoffversorgung**
- **Verbessert die Leistungsfähigkeit**



Dosierung:
2-3x täglich 1 Filmtablette

* Entsprechend Stadium II nach NYHA

** Bei nachlassender Leistungsfähigkeit des Herzens.

*** Nach spätestens 6 Monaten Abklärung mit dem Arzt erforderlich.

KÖRPERLICHE GESUNDHEIT

Das Problem: Es schmerzt und zieht – Arthrose

Der Rücken schmerzt, die Knie knacken und in der Schulter spürt man dieses Ziehen: Schmerzen des Bewegungsapparates zählen zu den häufigsten Beschwerden in den westlichen Industrieländern. Sie sind keineswegs nur eine Erscheinung des Alters – auch starke Belastung, Sport und familiäre Veranlagung können schon früh zu einer Abnutzung der Gelenke führen.

Knirschende Gelenke und Schmerzen – diese Symptome können die Lebensqualität auf Dauer erheblich beeinträchtigen.

Das Angebot der Natur: Teufelskralle

Die Teufelskralle, eine krautartige Pflanze mit rosafarbenen Blüten, ist im südlichen Afrika in den trockenen Savannen der Kalahari zu Hause. Ihren Namen verdankt sie ihren auffälligen, krallenförmigen Früchten. Besonders für Heilzwecke geeignet ist die Wurzel mit ihren entzündungshemmenden und leicht schmerzlindernden Eigenschaften – vor allem bei Rückenschmerzen und anderen Gelenkschmerzen.

Teltonal® Teufelskralle – EIN GESCHENK FÜRS GELENK!



Die Lösung von Hexal:

Teltonal® Teufelskralle aus Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt

Teltonal® Teufelskralle ist hochdosiert und gut für die Gelenke zur unterstützenden Therapie bei Verschleißerscheinungen des Bewegungsapparates (Arthrose).

- Wirkt entzündungshemmend
- Lindert Schmerzen und Bewegungseinschränkungen bei Arthrose
- Verbessert die Beweglichkeit



Dosierung:
2x täglich 1 Filmtablette



MENTALE GESUNDHEIT

Das Problem: Stimmung im Dauertief

Die Sonne scheint und Sie sehen nur schwarze Wolken. Alles wirkt hoffnungslos und trist. Keine Lust auf Arbeit, keine Lust auf Freizeit. Sie sind müde und mürrisch. Die depressive Stimmung wird häufig von körperlichen Beschwerden begleitet, z. B. unbestimmte Bauch-, Rücken- und Kopfschmerzen oder Schlafstörungen. Willkommen im Stimmungstief! Kein Trost, aber eine Tatsache: Es geht vielen so.

Warum? Es geht alles viel zu schnell! Unsere zerbrechliche Gefühlsarchitektur kommt mit dem modernen Lebenstempo oft einfach nicht mit. Hat man einen Job, zerrt Leistungsdruck am Nervenkostüm. Hat man keinen, zermürbt Zukunftsangst das Gemüt.

Wir gönnen uns zu wenig Ruhe. Das Gehirn wird fortwährend von Alarm-Botenstoffen geflutet, während sich das Reservoir an Glücksbotenstoffen leert.

Das Angebot der Natur: Johanniskraut

Bereits Hippokrates – der Begründer der klassischen Medizin, 460 vor Christus – schätzte Johanniskraut als Arzneimittel. Heute wissen wir, dass seine Inhaltsstoffe helfen, Engpässe bei den Glücksbotenstoffen auszugleichen. Positiver Effekt: Unser Glückshormonspiegel steigt, wir fühlen uns kräftiger und ruhiger und kommen besser mit belastenden Situationen zurecht.

Felis® – STEIGERN SIE IHREN GLÜCKSHORMONSPIEGEL!



Die Lösung von Hexal:

Felis® aus Johanniskraut-Trockenextrakt

Bekämpfen Sie Seelenkrisen mit **Felis®**.

- Wirkt stimmungsaufhellend bei depressiven Episoden (z. B. Stress oder Trauer)
- Wirkt stabilisierend auf das innere Gleichgewicht
- Macht nicht abhängig

Die Wirkung dieses natürlichen Stärkungsmittels zur Behandlung leichter vorübergehend depressiver Störungen spüren Sie in der Regel bereits nach 4 bis 6 Wochen Einnahme.



Dosierung für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren:

425 mg: 2x täglich 1 Hartkapsel

650 mg: 2x täglich ½ Filmtablette

Das Problem: Vergesslich? Unkonzentriert?*

Kennen Sie das? Sie treffen einen Bekannten und plötzlich fällt Ihnen sein Name nicht mehr ein. Sie stehen im Supermarkt und haben vergessen, was Sie einkaufen wollten. Ihre Konzentration lässt schnell nach, Sie ermüden leicht. Dann kann es sein, dass Ihrem Gehirn etwas fehlt: Sauerstoff!

Nicht nur durch altersbedingten Verschleiß, sondern auch durch Stress, falsche Ernährung, Bewegungsmangel oder Rauchen, sind unsere Gefäße anfällig für Durchblutungsstörungen. Und schlechte Durchblutung verursacht akuten Sauerstoffmangel.

Das Angebot der Natur: Ginkgo-biloba

Schon seit Jahrtausenden verehrt man in Fernost den Ginkgo-Baum wegen seiner heilenden Wirkkraft. Die Wirkstoffe seiner Blätter bringen den Energiestoffwechsel und die Zellatmung des Gehirns in Schwung und tragen dazu bei, die Sauerstoffversorgung zu verbessern und die Gehirnzellen zu stärken* – die Voraussetzungen für Konzentrationsfähigkeit und geistige Leistungskraft.

Ginkgo-biloba wird auch bei Tinnitus und Schwindel eingesetzt.**

Gingium® – GEISTIG AKTIV. FREUDE AM LEBEN.



Die Lösung von Hexal:

Gingium® aus Ginkgo-biloba-Extrakt

Gingium® enthält einen besonders hochwertigen Spezialextrakt.

Gingium® mit der 3-fach-Wirkung.

- Verbessert die Durchblutung
- Erhöht den Sauerstoffgehalt
- Stärkt die Nervenzellen

Gleichzeitig enthält **Gingium®** Radikalfänger, die die Gehirnzellen schützen. Dadurch fördert es ein starkes Gedächtnis und gute Konzentration bei nachlassender geistiger Leistungsfähigkeit*. So kann **Gingium®** helfen, dass Sie lange geistig aktiv bleiben und mit Freude das Leben genießen können!



Dosierung*:

120 mg: 2x täglich 1 Filmtablette

240 mg: 2x täglich ½ Filmtablette

* Bei nachlassender geistiger Leistungsfähigkeit (dementielles Syndrom).

** Infolge von Durchblutungsstörungen oder altersbedingten Rückbildungsvorgängen.

MENTALE GESUNDHEIT

Das Problem: Gereizte Tage, schlaflose Nächte

Das Telefon schrillt, Straßenlärm dröhnt durchs Fenster. Ihre Kinder wollen Aufmerksamkeit, Ihr Chef setzt Sie unter Erfolgsdruck. Sie fühlen sich abgespannt, nervös und gestresst. Abends ist vor lauter Anspannung an Schlaf nicht zu denken.

Das kennen Sie? Kein Wunder, denn Unruhezustände und nervös bedingte Einschlafstörungen sind typische Symptome unserer Zeit. In den letzten Jahren ist die Anzahl der Reize immens gestiegen. Und der Leistungsdruck wächst. Wir haben zu viel zu tun, sind überfordert und geraten aus dem körperlich-seelischen Gleichgewicht.

Das Angebot der Natur: Baldrian

Baldrian wird seit mehr als 2000 Jahren als Heilmittel eingesetzt. Schon Hippokrates empfahl Baldrian gegen Unruhe und Nervosität. Aufgrund seiner beruhigenden und krampflösenden Wirkung verringert er innere Unruhe und verhilft zu einem Zustand der Entspannung und Ausgeglichenheit.

Luvased® – KOMMEN SIE ZUR RUHE!



Die Lösung von Hexal:

Luvased® mono aus Baldrianwurzel-Trockenextrakt

Luvased® mono ist ein hochdosiertes Präparat aus den Wurzeln des europäischen Baldrians.

- Wirkt tagsüber beruhigend und ausgleichend
- Steigert die Konzentration und Belastbarkeit
- Fördert die Leistungsfähigkeit

Baldrian ist gut verträglich und macht nicht abhängig.

Die Alternative: Luvased® Nacht zum Einschlafen aus Baldrianwurzel-Trockenextrakt und Hopfenzapfen-Trockenextrakt.

- Wirkt beruhigend und entspannend
- Hilft bei Unruhe und nervös bedingten Einschlafstörungen
- Steigert die Schlafqualität

Dosierung* für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren:

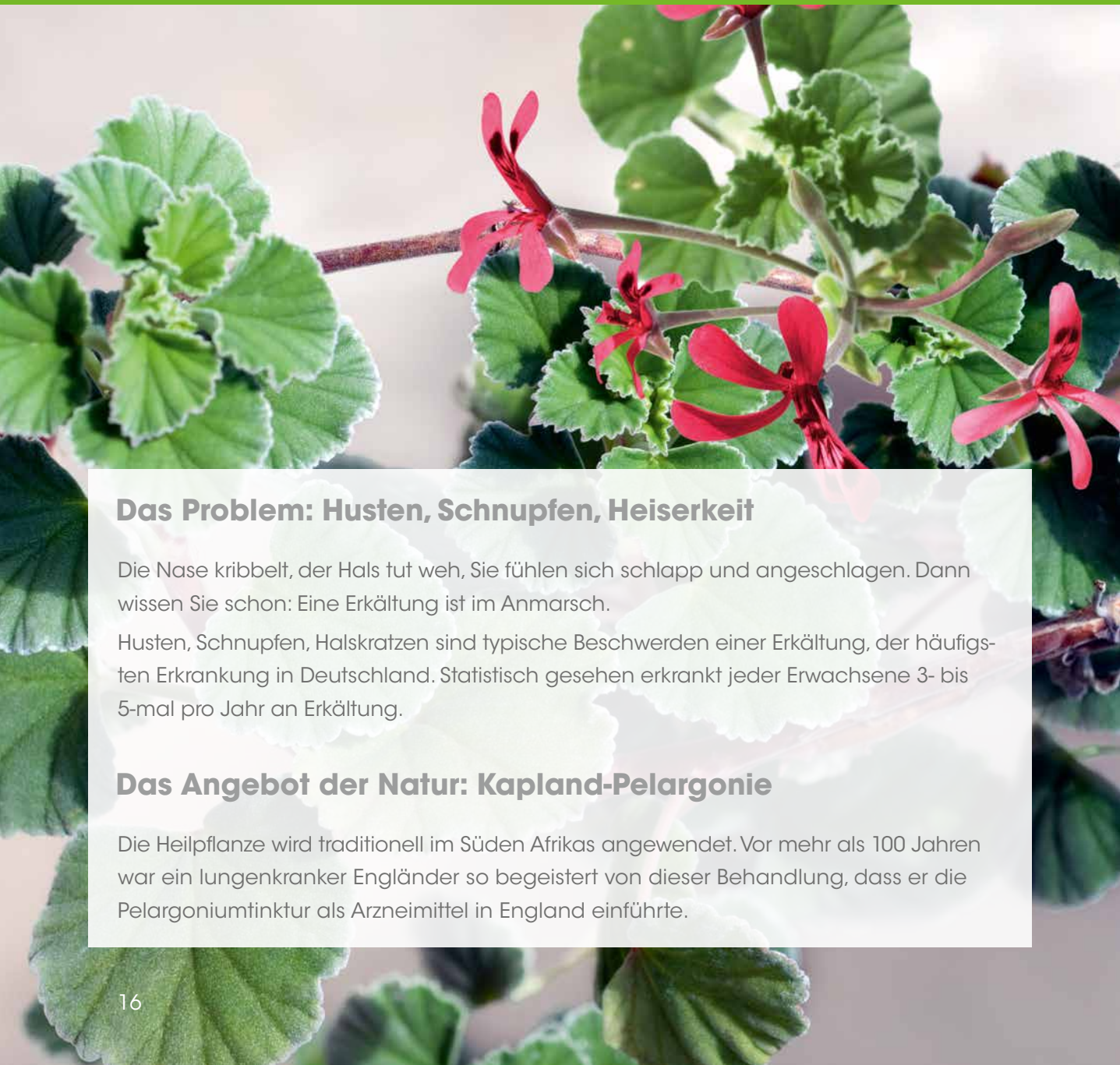
Luvased® mono: bei leichten vorübergehenden Unruhezuständen

3x täglich 1 überzogene Tablette

Luvased® Nacht: bei nervös bedingten Einschlafstörungen ½–1 Std. vor dem Schlafengehen 2 überzogene Tabletten



* Die vollständige Dosierungsanleitung entnehmen Sie der Packungsbeilage.



Das Problem: Husten, Schnupfen, Heiserkeit

Die Nase kribbelt, der Hals tut weh, Sie fühlen sich schlapp und angeschlagen. Dann wissen Sie schon: Eine Erkältung ist im Anmarsch.

Husten, Schnupfen, Halskratzen sind typische Beschwerden einer Erkältung, der häufigsten Erkrankung in Deutschland. Statistisch gesehen erkrankt jeder Erwachsene 3- bis 5-mal pro Jahr an Erkältung.

Das Angebot der Natur: Kapland-Pelargonie

Die Heilpflanze wird traditionell im Süden Afrikas angewendet. Vor mehr als 100 Jahren war ein lungenkranker Engländer so begeistert von dieser Behandlung, dass er die Pelargoniumtinktur als Arzneimittel in England einführte.

Pelasya Bei Erkältungskrankheiten – NATÜRLICH SCHNELLER GESUND



Die Lösung von Hexal:

Pelasya Bei Erkältungskrankheiten aus der Wurzel der afrikanischen Kapland-Pelargonie

Pelasya Bei Erkältungskrankheiten – gegen Erkältung ist ein Kraut gewachsen.

- **Stärkt das Immunsystem**
- **Zur Besserung von Erkältungsbeschwerden wie Schnupfen, Husten und Heiserkeit**
- **Unterstützt die körpereigene Abwehr**

Traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Anwendung zur Besserung der Beschwerden bei Erkältungskrankheiten ausschließlich aufgrund langjähriger Anwendung.

Dosierung Erwachsene und Kinder
ab 12 Jahren: 3x täglich 30 Tropfen
Kinder ab 6 Jahren: 3x täglich 20 Tropfen



ERKÄLTUNG

Das Problem: Alles sitzt fest – verschleimte Atemwege

Bei einer Erkältung greifen Viren die Schleimhaut der Bronchien an und lösen eine Entzündung aus. Der Körper erhöht seine Schleimproduktion, die Flimmerhärchen verkleben und können den Schleim nicht mehr abtransportieren – er setzt sich fest. Durch Husten versucht der Körper den Schleim loszuwerden, braucht jetzt aber Hilfe, um den Schleim zu lösen.

Das Angebot der Natur: Efeu

Die Natur bietet uns zur Behandlung von Erkältungskrankheiten und besonders der unangenehmen Symptome des Hustens eine wertvolle Heilpflanze an. Das in ganz Europa beheimatete Efeu ist ein richtiger Erkältungsspezialist: Es löst den Hustenschleim und entkrampft.

Sinuc® und Exeu® – ATMEN SIE WIEDER DURCH!



Die Lösung von Hexal:

Sinuc® aus dem Trockenextrakt der Efeublätter

Mit **Sinuc®** atmen die Bronchien wieder auf.

- Löst den Hustenschleim
- Hilft gegen Hustenkrämpfe
- Unterstützt das Abhusten

Sinuc® Saft mit Kirschgeschmack ist außerdem ideal für Kinder geeignet.



Dosierung* für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren:

Sinuc® akut 2x täglich 1 Brausetablette

Sinuc® Saft 3x täglich 1–2 ml

Sinuc® 2x täglich 1 überzogene Tablette

Die Alternative:

Exeu® aus dem Öl des Eukalyptusbaums

Mit **Exeu®** endlich wieder befreit durchatmen.

- Löst den Schleim
- Vermindert so den Druck im Kopf
- Befreit die Atemwege



Dosierung:
2–3x täglich 1 Weichkapsel

Wer die spürbare Wirkung ätherischer Öle mag, findet mit **Exeu®** aus Eukalyptusöl die richtige Lösung. **Exeu®** löst den Schleim, fördert dessen Abtransport und zusätzlich wird ein Teil des Eukalyptusöls über die Lunge ausgeatmet. Dies sorgt für ein frisches und befreiendes Gefühl.

* Die vollständige Dosierungsanleitung entnehmen Sie der Packungsbeilage.

Das Problem: der Darm in Aufruhr

Durchfall zählt zu den häufigsten Beschwerden im Urlaub, denn unser Darm reagiert schnell überfordert auf scharfe, ungewohnte Speisen oder verunreinigtes Wasser.

Aber auch im Alltag braucht der Darm manchmal Unterstützung, denn Infekte, Antibiotika oder Stress können die Darmflora schwächen und Durchfall verursachen.

Das Angebot der Natur: Hefe

Der französische Pilzforscher Henri Boulard entdeckte den Hefepilz *Saccharomyces cerevisiae* (medizinische Hefe) 1923 in Indochina. Seit den fünfziger Jahren des 20. Jahrhunderts wird er in Europa als Durchfallmittel eingesetzt.

Saccharomyces cerevisiae stärkt die natürliche Darmflora, hemmt das Wachstum schädlicher, Durchfall verursachender Bakterien, stoppt den Flüssigkeitsverlust und stimuliert das Immunsystem.



Die Lösung von Hexal:

Perocur® aus Trockenhefe

Perocur® bekämpft den Durchfall und lindert die Beschwerden.

- **Verringert den Flüssigkeitsverlust und bindet schädliche Keime**
- **Unterstützt und stärkt die natürliche Darmflora**
- **Stimuliert das Immunsystem im Darm**

Dies kann in Zeiten, in denen Ihre Darmflora besonders gefordert (Reise) oder geschwächt (Antibiotika-Therapie) wird, eine große Hilfe sein.

Zur Vorbeugung von Reisedurchfall nehmen Sie **Perocur®** 5 Tage vor sowie während der Reise – und schützen so Ihren Darm vor fremden Keimen.



Dosierung für Erwachsene und Kinder ab 2 Jahren:

Bei akuten Durchfällen:

1–2 x täglich eine Hartkapsel

Bei Reisedurchfall: 1–2 x täglich eine Hartkapsel

Bei sondennahrungsbedingtem Durchfall:

täglich 3 Hartkapseln in 1,5 Liter Nährlösung



Das Problem: Alkohol, Umweltgifte und Arzneimittel belasten die Leber

Die Leber ist unser größtes inneres Organ. Sie ist überlebenswichtig, denn sie spielt bei Entgiftung, Stoffwechsel, Immunkraft und Blutgerinnung eine entscheidende Rolle.

Ein Zuviel an Drinks, fettem Fast Food oder Arzneimitteln überlastet und schädigt die Leber. Da sie kaum mit Nerven verbunden ist, bleibt der Schaden lange unbemerkt.

Das Angebot der Natur: Mariendistel

Schon seit der Antike kennen Heilkundige die Mariendistel als pflanzliche Medizin. In der modernen Forschung wurde herausgefunden, dass Silymarin, der Wirkstoffkomplex in der Mariendistel, die Leberzellen stabilisiert und so die Leber vor schädlichen Einflüssen schützt. Außerdem fördert Mariendistel die Regenerationsfähigkeit der Leber, sie kann sich nach einer Schädigung wieder schneller erholen.

Silicur® für die Leber – LÄSST DIE LEBER AUFLEBEN



Die Lösung von Hexal:

Silicur® für die Leber mit Mariendistelfrüchte-Trockenextrakt

Silicur® wirkt gezielt auf die Leberzellen.

- Schützt die Leberzellen
- Regt die Regeneration der Leber an
- Unterstützt die Entgiftung der Leber



Dosierung:
3x täglich 1 Hartkapsel



Das Problem: Prämenstruelle Beschwerden machen das Leben zur Last

Was Frauen schon immer wussten und Männer häufig als Laune abtaten, wurde längst wissenschaftlich nachgewiesen und das Prämenstruelle Syndrom (PMS) genannt: die kritischen Tage vor den Tagen. Weitere Zyklusstörungen sind z.B. das Ausbleiben der Blutung, selten auftretende Blutung, verstärkte oder verringerte Blutung. Nicht wenige Frauen sind von Zyklusstörungen betroffen. 30–40% aller Frauen schätzen ihre Beschwerden als therapiebedürftig ein.

Das Angebot der Natur: Mönchspfeffer

Mönchspfeffer wird bereits seit über 2000 Jahren angewendet, z.B. als Mittel bei schmerzhaften Regelblutungen oder bei Unfruchtbarkeit. Inzwischen ist seine Wirksamkeit bei PMS und anderen Zyklusstörungen wissenschaftlich gut untersucht.

Mönchspfeffer enthält keine Hormone, die Inhaltsstoffe wirken direkt auf bestimmte Nervenzellen im Gehirn. Auf diese Art bewirkt Mönchspfeffer schonend die Regulierung des Zyklus und vermindert zyklusabhängige Beschwerden.

Biofem® – NATÜRLICHE HILFE FÜR DIE TAGE VOR DEN TAGEN



Die Lösung von Hexal:

Biofem® zur Anwendung bei prämenstruellen Beschwerden:

Biofem®:

- Bei Spannungsgefühlen in der Brust
- Vermindert Unwohlsein
- Reguliert Zyklusstörungen

Eine Besserung der Beschwerden bei der Anwendung von **Biofem®** zeigt sich nicht umgehend. Die Einnahme sollte über mindestens 3 Monatszyklen erfolgen.



Dosierung: 1 x täglich 1 Filmtablette



Das Problem: Körper und Seele aus dem Gleichgewicht

Das haben Sie sicher schon oft gehört: Die Wechseljahre sind ein ganz natürlicher Vorgang. Aber wenn Ihnen unvermittelt der Schweiß ausbricht, Sie schlecht schlafen oder plötzlich grundlos am Boden zerstört sind, empfinden Sie diese Zeit eher als beschwerlich statt natürlich.

Was passiert? In den Wechseljahren reduziert der Körper die Produktion der weiblichen Geschlechtshormone – der Östrogene. Diese veränderte Hormonlage macht sich bemerkbar, denn Östrogene erfüllen wichtige Funktionen im weiblichen Zyklus und im Gefühlshaushalt.

Hitzewallungen, Kopfschmerzen, Schlafstörungen und Stimmungsschwankungen können entstehen – 80 Prozent der Frauen in den Wechseljahren klagen über solche Beschwerden. Viele wissen nicht, dass man auf ganz natürliche Weise etwas dagegen tun kann.

Das Angebot der Natur: Traubensilberkerze

Schon die Ureinwohner Nordamerikas und Kanadas verwendeten die Traubensilberkerze zu Heilzwecken. Der Extrakt des Wurzelstocks hilft, den weiblichen Hormonhaushalt wieder ins Gleichgewicht zu bringen und typische körperliche und psychische Wechseljahresbeschwerden zu lindern (z. B. Hitzewallungen, Schweißausbrüche, Reizbarkeit und Nervosität).



Die Lösung von Hexal:

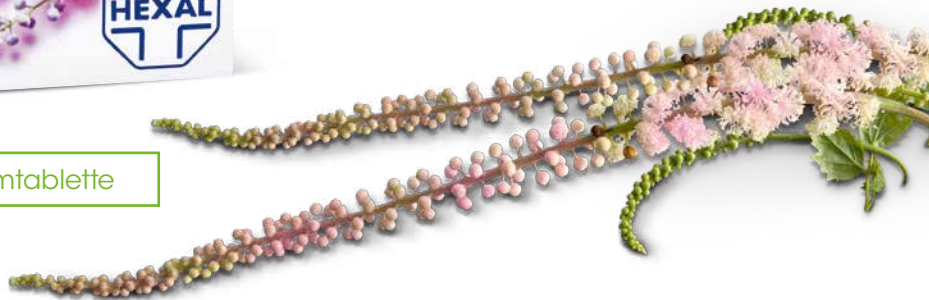
Femikliman® uno aus dem Extrakt der Traubensilberkerze

Schweißperlen auf der Stirn, rote Flecken im Gesicht: Hitzewallungen sind typisch für die Wechseljahre.

- **Hormonfrei bei Wechseljahresbeschwerden**
- **Bekämpft Hitzewallungen und Schweißausbrüche**
- **Verbessert psychische Symptome wie Unruhe und Stimmungsschwankungen**



Dosierung: 1 x täglich 1 Filmtablette



Das Problem: Kleines Bedürfnis mit großen Hindernissen

Wie unangenehm, wenn eine kleine Alltäglichkeit wie das Wasserlassen plötzlich zu einer großen Sache wird. Es ist lästig, es schmerzt und kann zu Infekten führen. Und Probleme beim Wasserlassen sind weit verbreitet – etwa die Hälfte aller Männer über 60 und beinahe alle über 70 leiden darunter.

Die häufigste Ursache: eine gutartige Vergrößerung der Prostata (Vorsteherdrüse). Vermutlich führt die altersbedingte Veränderung im männlichen Hormonhaushalt dazu, dass sich das Drüsengewebe in der Prostata zu stark vermehrt und so Beschwerden verursacht.

Das Angebot der Natur: Phytosterol (β -Sitosterin)

Die Wurzelknolle der in Südafrika beheimateten Hypoxis-rooperi-Pflanze wurde von den Ureinwohnern und den später eingewanderten Europäern als traditionelle Medizin bei Blasen- und Prostatabeschwerden verwendet. Sie enthält den Wirkstoff β -Sitosterin, der vermehrt im Prostatagewebe gebunden wird und dort antientzündliche und abschwellende Wirkung entfaltet, ohne jedoch die Größe der Prostata zu beeinflussen.

Azuprostat® Sandoz® – NOTDURFT OHNE NOT!



Die Lösung von Hexal:

Azuprostat® Sandoz® aus hochdosiertem Phytosterol

Zur symptomatischen Behandlung bei gutartiger Prostatavergrößerung.

- Lindert Beschwerden beim Wasserlassen, z. B. übermäßigen Harndrang
- Bessert einen zu schwachen Harnstrahl
- Kriegt „Startschwierigkeiten“ in den Griff



Dosierung:
2x täglich 1 Weichkapsel

Die Alternative:

Prostaforton® uno aus Brennnesselwurzel-Trockenextrakt

Da nicht jeder Mensch alle Arzneien gleich gut verträgt, bietet Hexal zu einigen Wirkstoffen Alternativen an – wie zum Beispiel **Prostaforton® uno**.



Dosierung:
1 x täglich 1 Filmtablette

- Lindert die Beschwerden einer gutartigen Vergrößerung der Prostata
- Reduziert häufigen Harndrang
- Aus der heimischen Brennnesselwurzel



Craegium® novo 450 mg, Filmtabletten: Wirkstoff: Weißdornblätter mit Blüten-Trockenextrakt. **Anwendungsgebiete:** Bei nachlassender Leistungsfähigkeit des Herzens entsprechend Stadium II nach NYHA. Enthält Glucose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! **Mat.-Nr.:** 2/640468 **Stand:** Juli 2007

Teltonal® Teufelskralle 480 mg, Filmtabletten: Wirkstoff: Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt. **Anwendungsgebiete:** Zur unterstützenden Therapie bei Verschleißerscheinungen des Bewegungsapparates. Enth. Lactose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! **Mat.-Nr.:** 2/51000765 **Stand:** November 2009

Felis® 425 mg, Hartkaps./Felis® 650 mg, Filmtbl.: Wirkstoff: Johanniskraut-Trockenextrakt. **Anwendungsgeb.:** Leichte vorübergeh. depress. Stör. **Zusätzl. f. Felis® 425 mg:** Enthält Lactose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! **Mat.-Nr.:** 2/51001086/50009733 **Stand:** Februar 2010/September 2010

Gingium® 40 mg/- spezial 80 mg/- intens 120 mg/- extra 240 mg, Filmtbl.; Gingium®, 40 mg/ml Flüssigk. zum Einnehmen: Wirkstoff: Ginkgo-biloba-Blätter-Trockenextrakt. **Anwendungsgebiete:** Symptomatische Behandlung von hirnanorganisch bedingten geistigen Leistungseinbußen. Im Rahmen eines therapeutischen Gesamtkonzeptes bei fortschreitender Abnahme bzw. Verlust erworbener geistiger Fähigkeiten mit den Hauptbeschwerden: Gedächtnisstörungen, Konzentrationsstörungen, Niedergeschlagenheit, Schwindel, Ohrensausen, Kopfschmerzen (Vor Behandlungsbeginn sollte geklärt werden, ob die Krankheitszeichen nicht auf einer spezifisch zu behandelnden Grunderkrankung beruhen.). **Zusätzlich für Gingium® 40 mg, -80 mg spezial, -intens 120 mg, Gingium®, Flüssigk. zum Einnehmen:** Verlängerung der schmerzfreien Gehstrecke bei arterieller Verschlusskrankheit in den Gliedmaßen (Claudicatio intermittens im Stadium II nach FONTAINE) im Rahmen physikalisch-therapeutischer Maßnahmen. Durch Durchblutungsstörungen oder altersbedingte Rückbildungsvorgänge bedingte/r Schwindel bzw. Ohrgeräusche (unterstützende Behandlung). **Zusätzlich für Filmtabletten:** Enthält Lactose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! **Mat.-Nr.:** 2/51003376/51003581/51003652/51003651/51003143 **Stand:** November 2011

Luvased® mono, 450 mg überzogene Tabletten: Wirkstoff: Baldrianwurzel-trockenextrakt. **Anwendungsgebiete:** Pflanzliches Arzneimittel zur Linderung leichter, vorübergehender Unruhezustände und leichter, vorübergehender, nervös bedingter Einschlafstörungen. Enthält Sucrose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! **Mat.-Nr.:** 2/641955 **Stand:** Mai 2008

Luvased® Nacht zum Einschlafen, überzogene Tabletten: Wirkstoffe: Baldrianwurzel-Trockenextrakt u. Hopfenzapfen-Trockenextrakt. **Anwendungsgeb.:** Unruhezustände, nervös bedingte Einschlafstörungen. Enthält Glucose, Lactose, Sucrose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! **Mat.-Nr.:** 2/51007205 **Stand:** März 2014

Pelasya Bei Erkältungskrankheiten, Flüssigkeit zum Einnehmen: Wirkstoff: Pelargoniumwurzel-Tinktur. **Anwendungsgebiete:** Pelasya ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Besserung der Beschwerden bei Erkältungen. Traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Anwendung zur Besserung der Beschwerden bei Erkältungen ausschließlich aufgrund langjähriger Anwendung. Enthält 12 Vol.-% Alkohol. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! **Mat.-Nr.:** 2/51005867-2 **Stand:** Januar 2014

Sinuc® Saft/- Tropfen/- akut, Brausetabletten/- , überzogene Tabletten: Wirkstoff: Efeublätter-Trockenextrakt. **Anwendungsgebiete:** Bei Erkältungskrankheiten der Atemwege; zur Besserung der Beschwerden bei chronisch-entzündlichen Bronchialerkrankungen. Bei länger anhaltenden Beschwerden oder beim Auftreten von Atemnot, Fieber wie auch bei eitrigen oder blutigem Auswurf, sollte umgehend ein Arzt aufgesucht werden. – *akut Brausetbl.:* Enthält Natriumverbindungen; – *Saft:* Enthält Fructose. – , *überzogene Tbl.:* Enth. Lactose u. Sucrose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! **Mat.-Nr.:** 2/644132 **Stand:** Oktober 2009

Exeu®, 200 mg Weichkapseln: Wirkstoff: Eukalyptusöl. **Anwendungsgebiet:** Erkältungskrankheiten der Atemwege mit zähflüssigem Schleim. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! **Mat.-Nr.:** 2/641690 **Stand:** Februar 2008

Perocur[®], Hartkapseln: Wirkstoff: Trockenhefe aus *Saccharomyces cerevisiae* HANSEN CBS 5926 (= *S. boulardii*). **Anwendungsgebiete:** Zur Behandlung der Beschwerden bei akuten Durchfallerkrankungen, Vorbeugung und Behandlung der Beschwerden von Reisedurchfällen sowie Durchfällen unter Sondenernährung. Enthält Lactose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! **Mat.-Nr.:** 2/51007383 **Stand:** September 2014

Silicur[®] für die Leber, 177,4 – 240,4 mg Hartkapseln: Wirkstoff: Mariendistelfrüchte-Trockenextrakt. **Anwendungsgebiete:** Zur unterstützenden Behandlung bei chronisch-entzündlichen Lebererkrankungen, Leberzirrhose und toxischen (durch Lebergifte verursachten) Leberschäden. Das Arzneimittel ist nicht zur Behandlung von akuten Vergiftungen bestimmt. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! **Mat.-Nr.:** 2/51002223 **Stand:** August 2010

Biofem[®], 4 mg Filmtabletten: Wirkstoff: Keuschlammfrüchte-Trockenextrakt. **Anwendungsgebiete:** Rhythmusstörungen der Regelblutung (Regeltempoanomalien), Spannungs- und Schwellungsgefühl in den Brüsten (Mastodynie), monatlich wiederkehrende Beschwerden vor Eintritt der Regelblutung (Prämenstruelle Beschwerden). Enthält Lactose und Glucose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! **Mat.-Nr.:** 2/642243 **Stand:** Juni 2008

Femikliman[®] uno, 6,5 mg Filmtabletten: Wirkstoff: Cimicifugawurzelstock-Trockenextrakt. **Anwendungsgebiete:** *Femikliman[®] uno* wird angewendet zur Besserung von psychischen und neurovegetativen Beschwerden, bedingt durch die Wechseljahre. Enthält Lactose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! **Mat.-Nr.:** 2/51005328 **Stand:** Dezember 2012

Prostaforton[®] uno, 285 mg Filmtabletten: Wirkstoff: Brennnesselwurzel-Trockenextrakt. **Anwendungsgebiete:** Beschwerden beim Wasserlassen bei gutartiger Vergrößerung der Prostata. Dieses Medikament bessert nur die Beschwerden bei einer vergrößerten Prostata, ohne die Vergrößerung zu beheben. Bitte suchen Sie daher in regelmäßigen Abständen Ihren Arzt auf. Insbesondere bei Blut im Urin oder bei akuter Harnverhaltung sollte ein Arzt aufgesucht werden. Enthält Lactose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! **Mat.-Nr.:** 2/304559 **Stand:** Februar 2007

Azuprostal[®] Sandoz[®] 65 mg Weichkapseln: Wirkstoff: Phytosterol. **Anwendungsgebiete:** Zur symptomatischen Behandlung der benignen Prostatahyperplasie (gutartige Vergrößerung der Vorsteherdrüse). Dieses Arzneimittel bessert die Beschwerden bei einer vergrößerten Prostata, ohne die Vergrößerung selbst zu beheben. Bitte suchen Sie daher in regelmäßigen Abständen Ihren Arzt auf. Insbesondere bei Blut im Urin oder bei akuter Harnverhaltung sollte ein Arzt aufgesucht werden. Enthält Erdnussöl, Sorbitol und Phospholipide aus Sojabohnen. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! **Mat.-Nr.:** 2/51007289 **Stand:** Januar 2013

Hexal AG

Industriestr. 25 – 83607 Holzkirchen

Fax: 08024/908-1290

E-Mail: service@hexal.com

Internet: www.hexal.de

Art.-Nr.: 49025672 Stand: 03/2015

